

GB
769
R46
A53++

OVERSIZE

Engineering

GB

769

R46

A53++

v.3c

CORNELL
UNIVERSITY
LIBRARY



ENGINEERING

Cornell University Library

GB 769.R46A53

52

Rheingebiet von den Quellen bis zur Taal



3 1924 005 008 382

mp. 100



Wasserverhältnisse der Schweiz

Rheingebiet

von den

Quellen bis zur Taminamündung

Dritter Teil

Die Längsprofile

der fließenden Gewässer unter spezieller Berücksichtigung der ausgenützten und der für neue Wasserkraftanlagen noch verfügbaren Strecken, nebst typischen Querprofilen und den Höhenversicherungen

C. Rhein

und seine bedeutenderen Zuflüsse

von der Vereinigung des Vorder- und Hinter-Rheins bis und mit der Tamina

Bearbeitet und herausgegeben

von

Eidgenössischen hydrometrischen Bureau



Régime des eaux en Suisse

Bassin du Rhin

depuis

ses sources jusqu'à l'embouchure de la Tamina



Troisième partie

Profils en long

des cours d'eau au point de vue des sections déjà utilisées par l'industrie et de celles qui sont encore disponibles; profils en travers principaux et indication des repères de nivellement

C. Rhin

et ses principaux affluents

du confluent du Rhin antérieur avec le Rhin postérieur jusqu'à et y compris la Tamina

Exécuté et publié

par le

Bureau hydrométrique fédéral

1906



11.10.1911
 60
 11.10
 R. 11.10
 1.53+
 1.30

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	Seite 3—5
Orientierungskarte	Tafel 1
Zeichen-Erklärung [Tabellarische Zusammenstellung]	» 2
Übersicht der aufgenommenen Längenprofile	» 3
Rekapitulation der publizierten Längenprofile	» 4
Längenprofile [82—114]	Tafeln I—III

Table des matières

Avant-propos	Pages 3—5
Carte itinéraire	Planche 1
Explication des signes [Tableau récapitulatif]	» 2
Tableau des profils en long levés	» 3
Récapitulation des profils en long publiés	» 4
Profils en long [82—114]	Planches I—III

Vorwort.

Der vorliegende Band enthält die Längenprofile des Rheins von Ragaz [Einmündung der Tamina] bis nach Reichenau [Vereinigung des Vorder- und Hinter-Rheins], sowie der innerhalb den soeben genannten Grenzpunkten zum Bereich des Rheins gehörenden bedeutenderen Gewässer [Plessur, Landquart und Tamina, nebst ihren wichtigeren seitlichen Zuflüssen]. Überdies sind dem gleichen Band noch die Längenprofile von vier größeren Gewerbekanälen [Unterthor-Mühlbach und Oberthor-Mühlbach bei Chur, Malanser-Mühlbach und Fabrikkanal Landquart] einverleibt worden, weil einerseits an diesen Kanälen eine größere Anzahl meist ziemlich wichtiger Wasserwerke bereits besteht, und andererseits daran noch längere Strecken vorkommen, die zu weiteren Kraftausnützungen als sehr geeignet erscheinen.

Im allgemeinen sind, wie bisher üblich, von sämtlichen vorhin aufgeführten Gewässern, die in ihrer großen Mehrzahl als ausgezeichnete Arbeitsgewässer betrachtet werden dürfen, lediglich die Niederwasserlinien erhoben worden; einzig beim Rhein von Ragaz bis Mästrils [Tardisbrücke] gelangten auch der Verlauf des Talweges, der mittleren Sohle, ferner von drei bedeutenderen Hochwassern und schließlich der Krone eines Hochwasserdamms zur Aufnahme. Es geschah dies mit Rücksicht auf die ganz besondere Wichtigkeit, die der in Rede stehenden, rund 5 km langen Rheinrecke in jeder Beziehung schon seit einer Reihe von Jahren zukommt. Im weiteren brachten die Umstände es mit sich, daß auf der ganzen, etwas über 29 km einnehmenden Rheinrecke Ragaz-Reichenau, die Lage des Niederwasserspiegels ein zweites Mal eingemessen werden mußte.

Was nun die Längenausmessungen und die absoluten Gefälle der aufgenommenen Gewässer anbelangt, so gestalten sich diese, geordnet nach den besprochenen Kategorien [Rhein, bedeutendere unmittelbare Zuflüsse nebst Seitengewässern und Gewerbekanäle] folgendermaßen:

	Längen km	Gefälle m
1. Rhein von Ragaz bis Reichenau	29,415	85,97
2. Plessur	25,195	1054,43
3. Seitengewässer der Plessur [Sapünner-Bach, Foudcier-Bach, Itabiosa und Landwasser]	14,349	1489,48
4. Landquart	42,627	1118,09
5. Seitengewässer der Landquart [Vereina-Bach, Mönchalp-Bach, Laretter-Bach, Schlappin-Bach, Schamielen-Bach, Ariesch-Bach, Farneza-Bach, Schran-Bach, Taschines-Bach und Schranken-Bach]	54,310	4480,01
6. Tamina	21,090	820,06
7. Seitengewässer der Tamina [Görbs-Bach]	3,558	194,03
8. Gewerbekanäle	24,989	233,91
Total	215,533	9475,98

Avant-propos.

Le volume présent contient les profils en long du Rhin de Ragaz [embouchure de la Tamina] à Reichenau [jonction du Rhin antérieur et du Rhin postérieur] ainsi que des principales rivières de la sphère du Rhin comprises entre ces deux limites [Plessur, Landquart et Tamina avec leurs principaux affluents]. De plus, les profils en long de quatre grands canaux industriels [Unterthor-Mühlbach et Oberthor-Mühlbach à Coire, Malanser-Mühlbach et canal des fabriques à Landquart] ont été incorporés dans ce volume pour la raison que, d'un côté, un grand nombre d'installations hydrauliques, assez importantes pour la plupart, existent sur ces canaux et que, d'un autre côté, des sections d'une certaine longueur encore disponibles paraissent très propres à l'utilisation de nouvelles forces hydrauliques.

Les cours d'eau ci-dessus mentionnés peuvent être considérés en grande partie comme d'excellentes eaux industrielles. En général, l'on s'est contenté de relever la ligne des basses eaux, comme ce fut le cas jusqu'à présent; seulement pour le Rhin de Ragaz à Mästrils [Tardisbrücke], les cours du thalweg, du fond moyen, ainsi que de trois hautes eaux importantes et finalement de la couronne d'une digue de hautes eaux ont été également relevés. Cela fut fait en considération de l'importance toute particulière qui depuis un certain nombre d'années est attachée sous tous les rapports à cette section d'une longueur d'environ 5 km, du Rhin. De plus, les circonstances ont voulu que, dans la section entre Ragaz et Reichenau, section mesurant un peu plus que 29 km, la position des basses eaux fût relevée une seconde fois.

Le tableau suivant indique le développement longitudinal et à la pente absolue des cours d'eau relevés, dans l'ordre des catégories déjà indiquées [Rhin, affluents principaux directs avec sous-affluents et canaux industriels].

	Longueurs km	Pentes m
1. Rhin de Ragaz à Reichenau	29,415	85,97
2. Plessur	25,195	1054,43
3. Affluents de la Plessur [Ruisseau de Sapün, Ruisseau de Foudier, Ruisseau de Itabiosa et Landwasser]	14,349	1489,48
4. Landquart	42,627	1118,09
5. Affluents de la Landquart [Vereina-Bach, Mönchalp-Bach, Ruisseau de Laret, Ruisseau de Schlappin, Schamielen-Bach, Ariesch-Bach, Farneza-Bach, Schran-Bach, Taschines-Bach et Schranken-Bach]	54,310	4480,01
6. Tamina	21,090	820,06
7. Affluent de la Tamina [Görbs-Bach]	3,558	194,03
8. Canaux industriels	24,989	233,91
Total	215,533	9475,98

Insgesamt sind an diesen auf 215,533 km sich summierenden Gewässerstrecken 72 typische Querprofile erhoben worden, so daß mithin der durchschnittliche Abstand dieser Profile rund 3 km beträgt.

Mit der Herausgabe des vorliegenden Bandes haben, abgesehen von einigen bereits notwendig gewordenen Nachträgen, denen voraussichtlich im Laufe der Zeit noch weitere anzuschließen sein werden, die Aufnahmen und die Veröffentlichungen der Längen- und Querprofile im Rheingebiet von den Quellen bis zur Taminaumündung ihren Abschluß erlangt. Die Summe der in diesem Gebiet vermessenen Gewässerstrecken beläuft sich auf **726,019 km**, die Anzahl der typischen Querprofile auf 233 [1 Profil pro 3,12 km] und der verwendeten Höhenfixpunkte auf 678 [1 Fixpunkt pro 1,07 km]. Die Addition der nivellierten absoluten Gefälle gibt einen Betrag von 36 952,92 m, also nahezu von 37 km.

Um ein anschauliches und übersichtliches Bild von allen im Rheingebiet von den Quellen bis zur Taminaumündung aufgenommenen Gewässer-Längenprofilen zu erhalten, welches Bild in mancherlei Hinsichten wertvolle Aufschlüsse bieten dürfte, sind diese Profile in einheitlichem Maßstabe [1 : 100 000 für die Längen und 1 : 5 000 für die Höhen] auf einer einzigen Tafel zusammengestellt worden. Dabei kamen, zur Erleichterung in der Orientierung, die Profillinien, je nach ihrer Angehörigkeit zu einem der drei Hauptabschnitte des ganzen Gebietes [Vorder-Rhein, Hinter-Rhein und Rhein von Ragaz bis Reichenau] in verschiedenen Farben zur Darstellung. Die betreffende Tafel findet sich sowohl in dem Werke: «Die Entwicklung der Hydrometrie in der Schweiz» als auch in dem Bande: «Wasserverhältnisse der Schweiz, Rheingebiet von den Quellen bis zur Taminaumündung, II. Teil: Pegelstationen. III. Teil: Längenprofile, I. Nachtrag.»

Die Basis für die Höhenangaben bildeten in gewohnter Weise die Fixpunkte solcher Teile von Polygonzügen des schweizerischen Präzisionsnivelllements, die möglichst nahe längs den aufgenommenen Gewässerstrecken verlaufen. Es kam diesbezüglich eine größere Anzahl von Fixpunkten der nachgenannten Strecken zur Verwertung:

1. Ragaz-Landquart;
2. Landquart-Chur-Reichenau und
3. Landquart-Küblis-Klosters-Laret.

Was die Koten der verwendeten Fixpunkte anbelangt, so sind sie ausschließlich der am 15. Juni 1899 im Druck erschienenen Lieferung 11 des vom eidgenössischen topographischen Bureau herausgegebenen Sammelwerkes: «Die Fixpunkte des schweizerischen Präzisionsnivelllements» entnommen worden. Nun weisen aber einzelne der in dieser Lieferung 11 enthaltenen und für die Gewässer-Längenprofile benützten Fixpunkte andere Koten auf, als wie sie teils in dem von der schweizerischen geodätischen Kommission im Jahre 1891 publizierten: «Catalogue des hauteurs suisses» enthalten, oder teils vor der Veröffentlichung der besagten Lieferung 11 vom eidgenössischen topographischen Bureau als provisorisch bekannt gegeben worden sind. Der Grund hierfür liegt zumeist in mehr oder weniger sicher konstatierten Senkungen oder sonstigen Veränderungen der betreffenden Fixpunkte. Mehrere solche Punkte dienten seinerzeit, entsprechend den Aufschlüssen des erwähnten Katalogs, auch für die Höhenversicherung einiger Pegelstationen, insbesondere Ragaz, Felsenbach und Radals,

Sur cette longueur de cours d'eau, s'élevant à 215,533 km, ont été relevés en tout 72 profils en travers typiques, de sorte que la distance moyenne entre ces profils est de 3 km environ.

Sauf quelques suppléments nécessaires, auxquels d'autres viendront très probablement s'ajouter par la suite, le relevé et la publication des profils en long et en travers du bassin du Rhin de ses sources à l'embouchure de la Tamina sont clôturés par la publication du volume présent. La somme des sections de cours d'eau mesurées dans ce bassin s'élève à **726,019 km**, le nombre de profils en travers typiques à 233 [1 profil par 3,12 km] et le nombre de repères employés à 678 [1 repère par 1,07 km]. L'addition des pentes absolues nivélées donne une somme de 36 952,92 m, soit près de 37 km.

Pour obtenir une image claire et distincte de tous les profils en long de cours d'eau relevés dans le bassin du Rhin de ses sources à la Tamina, image qui, sous bien des rapports, peut offrir des renseignements très précieux, ces profils en long ont été tous rapportés sur une seule et même planche à une échelle unique [1 : 100 000 pour les longueurs et 1 : 5 000 pour les hauteurs]. Pour faciliter l'orientation, les lignes de profil sont dessinées en différentes couleurs d'après la section du bassin à laquelle elles appartiennent [Rhin antérieur, Rhin postérieur et Rhin de Ragaz à Reichenau]. La dite planche se trouve dans les ouvrages «Le développement de l'hydrométrie en Suisse» et «Le régime des eaux en Suisse, bassin du Rhin depuis ses sources jusqu'à l'embouchure de la Tamina, II^{me} partie: stations limnimétriques, III^{me} partie: profils en long, 1^{er} supplément.»

Les repères des parties du réseau du Nivellement de précision suisse se trouvent autant que possible, le long des cours d'eau relevés, forment, d'après la méthode suivie jusqu'à présent, la base des indications des hauteurs. C'est le cas pour un grand nombre des repères des sections suivantes:

- 1^o Ragaz-Landquart;
- 2^o Landquart-Coire-Reichenau;
- 3^o Landquart-Küblis-Klosters-Laret.

Pour ce qui concerne les cotes des repères employés, elles sont exclusivement tirées de la livraison 11 de l'ouvrage «Les repères du nivellement de précision de la Suisse», livraison publiée par le Bureau topographique fédéral et parue le 15 juin 1899. Cependant, quelques-uns de ces repères contenus dans la livraison 11 et employés pour les profils en long portent d'autres cotes que celles contenues dans le «Catalogue des hauteurs suisses» publié en 1891 par la Commission géodésique fédérale ou bien communiquées comme cotes provisoires par le Bureau topographique fédéral avant l'apparition de la dite livraison 11. La cause doit être cherchée en général dans les tassements plus ou moins sûrement constatés ou dans d'autres modifications de ces repères. Plusieurs de ces points servent également en son temps, conformément aux renseignements contenus dans le catalogue susmentionné, au repérage de quelques stations limnimétriques, Ragaz, Felsenbach et Radals entre autres; il existe, par conséquent,

so daß nun in den Höhenangaben für die gleichen Punkte, je nachdem sie auf den Tafeln der drei früher im Druck herausgegebenen Pegelstationen, oder in den nunmehr vorliegenden Längenprofilen figurieren, eine etwelche Disharmonie geschaffen worden ist. Die Punkte, nun welche es sich in dieser Beziehung handelt, sind die folgenden:

une disharmonie dans les altitudes indiquées pour ces points, soit qu'ils se trouvent sur les planches des trois stations limnimétriques publiées précédemment ou bien qu'ils figurent dans les profils en long présents. Les repères auxquels cette remarque fait allusion sont les suivants :

Ort Lieu	Bezeichnung des Fixpunktes Designation du repère	Höhenkote — Cote d'altitude			Bemerkungen Observations
		nach dem — d'après le „Catalogue des hauteurs suisses“ (1891)	nach brieflichen Mitteilungen des eidgenössischen topographischen Bureau d'après des communications écrites du Bureau topographique fédéral (1896)	nach der Lieferung II des Werkes: „Die Fixpunkte des schweizerischen Präzisionsnivellements“ d'après la livraison II de l'ouvrage: „Les repères de nivellement de précision de la Suisse“ (1899)	
Ragaz	NF 197	518,881	518,858 *)	518,866	*) Fehler für die Höhenvermessung der Pegelstation Ragaz angewandt.
»	⊕ 214	—	518,017 *)	518,024	*) Employé précédemment pour le repérage de la station limnimétrique de Ragaz.
»	⊕ 215	—	506,409 *)	506,416	*) Diente früher als Ausgangspunkt für die Höhenvermessung der Pegelstation Felsenbach.
»	⊕ 216	—	507,365 *)	507,372	*) Servait antérieurement comme point de départ pour le repérage de la station limnimétrique de Felsenbach.
»	⊕ 85	—	505,652 *)	505,660	*) Diente früher als Ausgangspunkt für die Höhenvermessung der Pegelstation Radals.
»	⊕ 87	—	505,690 *)	505,694	*) Servait antérieurement comme point de départ pour le repérage de la station limnimétrique de Radals.
Felsenbach	⊙ 8	571,842 **)	—	571,817	
Radals	⊙ 5	673,502 ***)	—	673,484	

Wie aus der obigen Tabelle ersichtlich ist, bewegen sich die Kotenunterschiede innert sehr engen Grenzen, so daß sie, wenn es nicht auf eine besondere Genauigkeit ankommt, vernachlässigt werden können. Übrigens sind in dem vorhin erwähnten I. Nachtrag, der die seit 1896 an den Pegelstationen und den Gewässer-Längenprofilen des bündnerischen Rheingebietes eingetretenen Veränderungen enthält, noch eingehendere Details über die soeben besprochene Disharmonie der Koten in Form von Bemerkungen angeführt.

Schließlich wäre noch des Personals zu erwähnen, das sich bei der Herstellung des vorliegenden Bandes betätigte. Es sind dies: Ingenieur O. Lütseh, der die Aufnahmen der Gewässer-Längenprofile und der typischen Querprofile, sowie die Anfertigung der Fixpunkt-Croquis zu besorgen hatte und Zeichner A. Anker, dem die Herstellung der Tafeln für die diographische Vervielfältigung übertragen war. Die Übersetzungen ins Französische wurden teils von Ingenieur A. Jaggi und teils von Kanzlist F. Wepf, die Drucklegung des Bandes von Kanzlist F. Wepf besorgt.

D'après cette table l'on voit que les différences des cotes se meuvent dans des limites très rapprochées, de sorte qu'il est permis de ne pas en tenir compte lorsqu'il ne s'agit pas d'une exactitude toute particulière. Au reste, le volume supplémentaire ci-devant mentionné contenant les transformations survenues depuis 1896 aux stations limnimétriques et aux profils en long des cours d'eau du bassin du Rhin grisonnais contient, sous forme de remarques, des détails spéciaux sur cette disharmonie que nous venons de faire remarquer.

Pour finir, nous mentionnons encore les personnes ayant contribué à l'exécution du présent volume: Le relevé des profils en long, des profils en travers typiques et les croquis des repères sont dus à M. l'ingénieur O. Lütseh, les dessins pour la reproduction diographique à M. A. Anker, dessinateur. Les traductions en français ont été confiées en partie à M. A. Jaggi, ingénieur, et en partie à M. F. Wepf, greffier; ce dernier s'est également occupé de la surveillance de l'impression.

Bern, Dezember 1906.

Berne, Décembre 1906.

Der Chef

des

eidgen. hydrometrischen Bureaus:

Le Chef

du



Bureau hydrométrique fédéral:

Ing. Dr. J. Epper.











ZEICHENERKLÄRUNG

zu den BEWÄSSERUNGSPROFILLEN








Art der Aufnahme * Lever

-  Längsmessung, Aufnahme des Längsprofils mit dem Nivellierinstrument
Chaînage. Lever de profil en long avec le niveau à bulle d'air
-  Längsmessung, Aufnahme des Längsprofils mit dem Niveauricht
Chaînage. Lever de profil en long avec le niveau vertical gradué




Mündungen * Embouchures

-  Vereinigung mit einem gleichbedeutenden, oder Einmündung in ein grösseres Gewässer
Jonction avec un cours d'eau plus important ou d'égale importance
-  Einmündung in einen See, oder Ausfluss aus einem See
Embouchure dans un lac ou sortie d'un lac
-  Teilung eines Gewässers
Partage d'un cours d'eau
-  Einmündung eines grösseren Seitengewässers am rechten oder linken Ufer
Embouchure d'un grand affluent de la rive droite ou de la rive gauche
-  Einmündung eines kleineren Seitengewässers am rechten oder linken Ufer
Embouchure d'un petit affluent de la rive droite ou de la rive gauche
-  Abzweigung oder Wiedereinmündung eines grösseren Gewässers
Bifurcation ou rentrée d'un grand canal industriel
-  Abzweigung oder Wiedereinmündung eines kleineren Gewässers
Bifurcation ou rentrée d'un petit canal industriel
-  Einmündung eines Lawenlochs (mit Schläuse oder ohne Schläuse)
Embouchure d'un canal de décharge (avec déverse ou sans déverse)
-  Abzweigung oder Wiedereinmündung eines Bewässerungskanales
Bifurcation ou rentrée d'un canal d'irrigation
-  Abzweigung oder Wiedereinmündung eines Sammelröhrkanals
Bifurcation ou rentrée d'un canal de colmatage



Höhenversicherungen * Repérages

-  Punkt, der als Ausgangspunkt des Längsprofil-Nivellements diente
Repère ayant servi de point de départ pour le lever de profil en long
-  Punkt, dessen Höhe bei der Aufnahme des Längsprofils bestimmt wurde
Repère dont la cote a été déterminée lors du lever de profil en long
- NF  Punkt der schweiz. geodätischen Commission
Repères de la Commission géodésique suisse
-  Punkt des eidg. hydrometrischen Bureau
Repères du Bureau hydrométrique fédéral
- NOF  Punkt des eidg. topographischen Bureau
Repères du Bureau topographique fédéral
-  Punkt von Behörden (Kantone, Städte etc.)
Repères d'autres administrations (cantons, villes, etc.)
-  Punkt von Nachbarkantonen
Repères d'états limitrophes



Pegel * Limnimètres

-  Hauptpegel mit Limnigraph
Limnimètre principal avec limnigraph
-  Hauptpegel
Limnimètre principal
-  Nebenpegel
Limnimètre secondaire

Querprofile * Profils en travers

-  Querprofil, dargestellt in der Publikation über die Populationskurve
Profil en travers représenté dans la publication des stations limnimétriques
-  Querprofil, dargestellt mit dem Längsprofil
Profil en travers représenté sur le profil en long






Wassermessungs-Stellen * Lieux des jaugeages

-  Messungs-Stelle zur Bestimmung der Abflussmengen-Kurve
Lieu des jaugeages pour la détermination de la courbe des débits
-  Messungs-Stelle zur Bestimmung der Minimal-Wassermenge
Lieu des jaugeages pour la détermination du débit minimum



EXPLICATION

pour les PROFILS EN LI

Gewässerübergänge * Mi

-  Strassenbrücke
Pont de route
-  Eisenbahnbrücke
Pont de chemin de fer
-  Weg
Passerelle
-  Perennetiere
Bac pour piétons
-  Wagenfähre
Bac pour voitures

Wasserleitungen *

-  Öffnung einer offenen Wasserleitung
Passage par dessus d'une conduite à
-  Öffnung einer geschlossenen Wasserleitung
Passage par dessous d'une conduite à

Wehranlagen

-  Festes Wehr
Barrage fixe
-  Festes Wehr mit beweglichem Auftrieb
Barrage fixe avec travers mobile
-  Bewegliches Wehr
Barrage mobile
-  Schließversicherung
Seuil
-  Wehr mit Flusssperre
Barrage avec ouverture pour radeaux
-  Wehr mit Schließschleuse
Barrage avec dévers
-  Wehr mit Flusssperre
Barrage avec dévers à poutres

Grenzen *

-  Landesgrenze
Limite d'états
-  Kantonsgrenze
Limite de cantons
-  Gemeindegrenze
Limite de communes

Uferbeschaffenheit

-  Profil ohne Uferschutz
Profil sans défense de berge
-  Profil mit Uferschutz
Profil avec défense de berge
-  Profil mit Damme
Profil avec arrière-bord
-  Profil mit Vorland und Damme
Profil avec bermes et arrière-bord
-  Profil mit Traversen
Profil avec traverses
-  Profil mit Sperrn
Profil avec épis
-  Unzugängliche Schuttlinie
Berge inaccessible

Die erste Zahl in jeder unter der Profilbeschriftung
de cotes des jaugeages indique la cote (S.M. 1.000)
La première chiffre, placé entre les 2 lignes au-dessus
de l'axe du "m", le détermine la hauteur correspondante
de l'ouvrage.

Übersicht
der
aufgenommenen Längenprofile
des
Rheins
und
seiner bedeutenderen Zuflüsse
von der Vereinigung des Vorder- und Hinter-Rheins bis und
mit der Tamina

Tableau
des
profils en long levés
du
Rhin
et
de ses principaux affluents
du confluent du Rhin antérieur avec le Rhin postérieur jusqu'à et y compris
la Tamina

Uebersicht der aufgenommenen Längenprofile des

Rheins

und seiner bedeutenderen Zuflüsse

von der Vereinigung des Vorder- und Hinter-Rheins bis und mit der Tamina

Tafel Planches	N ^o	Gewässer Cours d'eau	Kantone Cantons	Gemeinden Communes	Höhen- Massen Elevations des hauteurs	Kilometer Kilomètres		Totale absolute Gefälle in m Chutes totales en m		Mittlere relative Gefälle in ‰ Pentes relatives en ‰		Anzahl der Querprofile Bancs de profil en travers
						einzelne partiels	summierte cumulés	einzelne partiels	summierte cumulés	einzelne partiels	durch- schnittliche moyennes	
I ^a	82 ^a	Rhein	Graubünden Grisons	Waldkirch, Ragaz, Mo- schels, Igis, Scuol, Samedan	1: 200	0-10	—	31.53	—	3.153	—	3
I ^b	82 ^b	Rhein	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
II	83	Rhein	Graubünden Grisons	Scuol, Samedan, Tenna, Faldenstein, Ober	1: 200	10-20	—	28.88	—	2.888	—	1
III	84	Rhein	Graubünden Grisons	Ob- u. Nidwalden, Fels- berg, Eng, Tann	1: 200	20-28.415	28.415	25.54	85.97	2.715	2.823	3
IV	85	Plessur	Graubünden Grisons	Ob- u. Nidwalden, Ober- walden, Prad, Caltan- set, Lärz	1: 1000	0-9.965	—	200.30	—	20.030	—	5
V	86	Plessur	Graubünden Grisons	Lärz, Prad, Tschert- schel, Pagg, Melina, Prad, Längg	1: 2500	9.965-20.011	—	523.81	—	52.381	—	1
VI	87	Plessur	Graubünden Grisons	Längg, Aras	1: 2500	20.011-25.195	25.195	330.42	1054.43	63.738	41.861	2
VII	88	Sapin-Bach	Graubünden Grisons	Längg	1: 2500	0-3.552	3.552	384.18	384.18	118.977	118.977	1
VIII	89	Fondel-Bach	Graubünden Grisons	Längg	1: 2500	0-2.147	2.147	278.71	278.71	128.882	128.882	1
IX	90	Rabiosa	Graubünden Grisons	Cherwesten, Ober, Nid	1: 4000	0-7.870	7.870	751.83	751.83	98.822	98.822	3
X	91	Landwasser	Graubünden Grisons	Cherwesten	1: 2000	0-0.980	0.980	88.75	88.75	88.112	88.112	1
XI	92	Unterthor-Mühlbach	Graubünden Grisons	Ober	1: 400	0-4.878	4.878	59.17	59.17	14.510	14.510	3
XII	93	Oberthor-Mühlbach	Graubünden Grisons	Ober	1: 400	0-4.295	4.295	49.78	49.78	11.834	11.834	2
XIII	94	Landquart	Graubünden Grisons	Waldkirch, Igis, Melina, Scuol, Samedan, Falden- stein, Samedan	1: 500	0-10	—	117.88	—	11.788	—	5
XIV	95	Landquart	Graubünden Grisons	Scuol, Samedan, Lärz, Falden	1: 750	10-20	—	154.38	—	15.438	—	3
XV	96	Landquart	Graubünden Grisons	Lärz, Samedan, Ober, Scuol, Samedan	1: 1500	20-29.870	—	278.84	—	28.884	—	3
XVI	97	Landquart	Graubünden Grisons	Scuol	1: 1500	29.870-38.832	—	274.86	—	34.883	—	2
XVII	98	Landquart	Graubünden Grisons	Scuol	1: 1500	38.832-42.827	42.827	291.12	1118.80	63.358	28.330	1
XVIII	99	Vereina-Bach	Graubünden Grisons	Scuol	1: 3000	0-8.429	8.429	615.12	615.12	85.879	85.879	2
XIX	100	Münchalp-Bach	Graubünden Grisons	Scuol	1: 2500	0-5.125	5.125	565.87	565.87	110.358	110.358	2
Übertrag * Transport						—	131.423	—	5637.89	—	—	44

Tableau des profils en long levés

du

Rhin

et de ses principaux affluents

du confluent du Rhin antérieur avec le Rhin postérieur jusqu'à et y compris la Tamina

Total Planches	N°	Gewässer Cours d'eau	Kanton Cantons	Gemeinden Communes	Höhen- Massstäbe Echelles des hauteurs	Kilometer 30 Kilomètres		Totale absolute Gefälle in m Chutes totales en m		Mittlere relative Gefälle in ‰ Pentes relatives en ‰		Anzahl der Bauwerke Barrages des profils en longueurs
						einzelne parties	summierte cumulés	einzelne partielles	summierte cumulés	einzelne partielles	durch- schnittliche moyennes	
		Uebertrag * Transport					131.423	—	5637.99	—	—	44
XX	101	Laret-Bach Ruisseau de Laret	Graubünden Grisons	Flaesch	1 : 2500	0-1.285	1.285	61.50	61.50	47.800	47.800	1
XXI	102	Schiappin-Bach Ruisseau de Schiappin	Graubünden Grisons	Flaesch	1 : 4000	0-4.630	4.630	611.82	611.82	131.993	131.993	1
XXII	103	Schaniofen-Bach Schaniofen-Bach	Graubünden Grisons	Luzern, Glarus, St. Gallen, Appenzel A. u. S., Appenzel A. u. S.	1 : 3000	0-8.190	8.190	642.03	642.03	69.801	69.801	3
XXIII	104	Ariesch-Bach Ariesch-Bach	Graubünden Grisons	Fideris	1 : 2000	0-2.290	2.290	234.19	234.19	125.748	125.748	2
XXIV	105	Farnes-Bach Farnes-Bach	Graubünden Grisons	Jenaz, Farnes	1 : 2000	0-4.115	4.115	227.44	227.44	55.271	55.271	1
XXV	106	Schran-Bach Schran-Bach	Graubünden Grisons	Schran	1 : 1500	0-8.195	8.195	275.86	275.86	44.529	44.529	1
XXVI	107	Taschines-Bach Taschines-Bach	Graubünden Grisons	Sarnen, Ob- u. Nidwalden, Luzern	1 : 4000	0-8.913	8.913	719.74	719.74	80.752	80.752	2
XXVII	108	Schranken-Bach Schranken-Bach	Graubünden Grisons	Ob- u. Nidwalden, Luzern	1 : 2500	0-8.154	8.154	477.14	477.14	77.533	77.533	3
XXVIII	109	Malanser-Mühlbach Malanser-Mühlbach	Graubünden Grisons	Fläsch, Malanser, Appenzel A. u. S.	1 : 400	0-10.422	10.422	72.52	72.52	8.950	8.950	4
XXIX	110	Fabrikkanal Landquart Canal de la fabrique de Landquart	Graubünden Grisons	Luzern, Igis	1 : 250	0-6.294	6.294	52.40	52.40	8.348	8.348	4
XXX	111	Tamina Tamina	St. Gallen St-Gall	Regen, Pfäfers	1 : 2000	0-8.480	—	320.00	—	37.746	—	3
XXXI	112	Tamina Tamina	St. Gallen St-Gall	Pfäfers	1 : 2000	8.480-18.564	—	395.30	—	39.201	—	2
XXXII	113	Tamina Tamina	St. Gallen St-Gall	Pfäfers	1 : 2000	18.564-21.930	21.930	104.67	820.86	41.437	38.804	—
XXXIII	114	Görts-Bach Görts-Bach	St. Gallen St-Gall Graubünden Grisons	Pfäfers, Lenz	1 : 1000	0-3.558	3.558	194.83	194.83	54.533	54.533	1
Total des Rhains und seiner Zuflüsse du Rhin et de ses affluents [Reichenau-Regaz]						—	215.633	—	6475.90	—	—	72

Rekapitulation der publizierten Längenprofile

Récapitulation des profils en long publiés

Flussgebiete Bassins		Gewässer * Cours d'eau	Längen in Kilometer Longueurs en kilomètres	Absolute Gefälle in Meter Chutes totales en mètres	Anzahl der Querprofile Nombre des profils en travers	Anzahl der Höhen- Festpunkte Nombre des repères
Nennung Nom	Bezeichnung Désignation					
Rhein Rhén	A	Vorder-Rhein und seine Zuflüsse Rhén inférieur et ses affluents	255.340	14 963.06	48	136
Rhein Rhén	B	Hinter-Rhein und seine Zuflüsse Rhén postérieur et ses affluents	255.940	12 513.00	113	325
Rhein Rhén	C	Rhein und seine Zuflüsse Rhén et ses affluents [Reichmann-Bogaz]	276.533	9 475.00	72	210
Total der publizierten Längenprofile des profils en long publiés			728.813	36 952.06	233	671

Längenprofile

des

Rheins

und

seiner bedeutenderen Zuflüsse

von der Vereinigung des Vorder- und Hinter-Rheins bis und
mit der Tamina



Profils en long

du

Rhin

et

de ses principaux affluents

du confluent du Rhin antérieur avec le Rhin postérieur jusqu'à et y compris
la Tamina



